



# **Jugendtag**

**So. 20.07.2025**

# **Anträge**



Besigheim, 18.05.2025

## Antrag für den WJV-Jugendtag am 20.07.2025

### Abänderung der Wettkampf-Ordnung Gewichtsklasseneinteilung u11 w - Mannschaft

#### Alte Fassung der Wettkampf-Ordnung, Teil C, Punkt 2 (Seite 23)

- 2.1 Eine Mannschaft in der U11 weiblich besteht aus Kämpfern in den geltenden sieben Gewichtsklassen.

Mädchen u11: -25kg -28kg -31kg -34kg -37kg -40kg +40 kg

#### Neue Fassung der Wettkampf-Ordnung, Teil C, Punkt 2 (Seite 23)

- 2.1 Eine Mannschaft in der U11 weiblich besteht aus Kämpfern in den geltenden sieben Gewichtsklassen.

Mädchen u11: -23kg -26kg -29kg -32kg -36kg -40kg +40 kg

#### Begründung:

Anpassung, da Kinder in den unteren Gewichtsklassen leichter werden.

Martin Christ  
(Referent u11/u13)



Antrag an den Jugendtag

**Judoschule  
Roman Baur**  
Maybachstr. 8  
71229 Leonberg  
Mobil: 0151/11678569  
e-mail:  
[romansjudoschule@t-online.de](mailto:romansjudoschule@t-online.de)  
[www.judoschule-leonberg.de](http://www.judoschule-leonberg.de)  
UST-ID DE211543777

Die Judoschule beantragt,

daß Mannschaftsmeisterschaften in der U9, U11, U13, U15 und U18 mit fünf Gewichtsklassen ausgetragen werden und mit einem Fremdstarter. Es muss auf jeden Fall in jeder Jugend eine Württembergische Meisterschaft stattfinden.

Begründung:

Um zu gewinnen, brauch ein Team nur drei Kämpfer. Und beinahe jeder Verein hat mindestens zwei Athleten in einer Jugend, in zwei verschiedenen Gewichtsklassen. Plus einem Fremdstarter können dann auch mitgliedsschwache Vereine ein Team stellen. Damit sollte eigentlich beinahe jeder Verein in Württemberg ein Team stellen können. Noch einmal, das große Ziel ist es öffentliche Aufmerksamkeit zu bekommen und dadurch Mitglieder zu gewinnen.

Mit besten Grüßen

Roman Baur

Bankverbindung:

LBBW  
Blz.: 600 501 01  
Ktrn.: 2614951



Antrag an den Jugendtag

**Judoschule  
Roman Baur**  
Maybachstr. 8  
71229 Leonberg  
Mobil: 0151/11678569  
e-mail:  
[romansjudoschule@t-online.de](mailto:romansjudoschule@t-online.de)  
[www.judoschule-leonberg.de](http://www.judoschule-leonberg.de)  
UST-ID DE211543777

Die Judoschule beantragt,

dass in den Jugenden U9, U11, U13, U15, U18 keine Kampfgemeinschaften zugelassen werden.

Begründung:

Ziel war es, mitgliederschwachen Vereinen eine Möglichkeit zu bieten, am Mannschaftskampfgeschehen teilnehmen zu können. In der Zwischenzeit schaffen es nicht mal die mitgliederstarken Vereine eigene Mannschaften zu stellen. Wenn sich schon die großen Vereine in Württemberg KG's bilden, werden die kleinen erst recht nicht an den Start gehen. Somit ist der Sinn und Zweck dieser Regelung verfehlt und sollte somit durch eine neue Regelung (Antrag 3) ersetzt werden.

Mit besten Grüßen

Roman Baur

Bankverbindung:

LBBW  
Blz.: 600 501 01  
Ktrn.: 2614951



Besigheim, 18.05.2025

## Antrag für den WJV-Jugendtag am 20.07.2025

### Abänderung der Wettkampfordnung Erhöhung Vereinsanzahl bei Kampfgemeinschaften

#### Alte Fassung der WJV-Wettkampfordnung, Teil C, 4.6 (Seite 26 u. 27)

- 4.6 **Mannschaftsmeisterschaften/Fremdstartrecht**  
Bei Mannschaftsmeisterschaften im Nachwuchsbereich mit weiterführender Qualifikation können sich in allen männlichen und weiblichen Altersklassen zwei Vereine des WJV zu einer Kampfgemeinschaft zusammenschließen. Diese KGs müssen schon bei der ersten Qualifikationsrunde als solche teilnehmen. Als Kennzeichnung starten diese Kampfgemeinschaften/Vereine unter KG (z.B. KG TV Blauburg oder KG Sonnenschein/Berghausen, KG Donau usw.). Fremdstarter sind nicht erlaubt. Für die Wiegelliste gibt es keine Begrenzung.

#### Neue Fassung der WJV-Wettkampfordnung, Teil C, Punkt 4.6 (Seite 26 u. 27)

- 4.6 **Mannschaftsmeisterschaften/Fremdstartrecht**  
Bei Mannschaftsmeisterschaften im Nachwuchsbereich bis einschließlich der Altersklasse u13 mit weiterführender Qualifikation können sich in allen männlichen und weiblichen Altersklassen **bis zu drei** Vereine des WJV zu einer Kampfgemeinschaft zusammenschließen. Diese KGs müssen schon bei der ersten Qualifikationsrunde als solche teilnehmen. Als Kennzeichnung starten diese Kampfgemeinschaften/Vereine unter KG (z.B. KG TV Blauburg oder KG Sonnenschein/Berghausen, KG Donau usw.). Fremdstarter sind nicht erlaubt. Für die Wiegelliste gibt es keine Begrenzung.

#### **Begründung:**

Vor allem im Ländlichen Bereich könnten sich mehr Vereine zusammenschließen, da nicht jeder Verein ausreichend Kämpfe für eine Mannschaft in allen Gewichtsklassen zusammen bekommen.

Martin Christ  
(Referent u11/u13)





Antrag an den Jugendtag

**Judoschule**  
**Roman Baur**  
Maybachstr. 8  
71229 Leonberg  
Mobil: 0151/11678569  
e-mail:  
[romansjudoschule@t-online.de](mailto:romansjudoschule@t-online.de)  
[www.judoschule-leonberg.de](http://www.judoschule-leonberg.de)  
UST-ID DE211543777

Die Judoschule beantragt,

dass in allen Jugenden eine Württembergische Meisterschaft im Einzel und Mannschaft ausgetragen wird.

Begründung:

Wir haben seit Jahren im WJV und DJB einen exorbitanten Mitgliederschwund, gegen den nie was gemacht wurde. Ich bin der Überzeugung, dass die billigste Art der Mitgliedergewinnung mehr Wettkämpfe sind.

Weniger Mitglieder folgt weniger Wettkämpfer folgt weniger Öffentlichkeitsarbeit folgt weniger Mitglieder.....

Somit will ich, durch mehr Wettkämpfe, mehr Öffentlichkeitsarbeit erzielen. In den meisten Städten wird ab einem Württembergischen Meistertitel eine Ehrung durch die Stadt vorgenommen, daher beantragen wir schon ab der U9 eine Meisterschaftsrunde bis zur WM zu starten.

Mit besten Grüßen

Roman Baur

Bankverbindung:

LBBW  
Blz.: 600 501 01  
Ktnr.: 2614951



Antrag an den Jugendtag

**Judoschule  
Roman Baur**  
Maybachstr. 8  
71229 Leonberg  
Mobil: 0151/11678569  
e-mail:  
[romansjudoschule@t-online.de](mailto:romansjudoschule@t-online.de)  
[www.judoschule-leonberg.de](http://www.judoschule-leonberg.de)  
UST-ID DE211543777

Die Judoschule beantragt,

dass Athleten an zwei Turnieren an einem Tag kämpfen dürfen.

Begründung:

In vielen Gewichtsklassen, vor allem bei den Mädchen, sind zu wenig Teilnehmer am Start, warum soll dann z.B. eine Athletin beim Rosensteinpokal nicht in der U13 und in der U15 starten dürfen, wenn sie letzten Jahrgang U13 ist. Und es könnten Einzelwettbewerbe mit Mannschaftswettbewerben ausgetragen werden.

Mit besten Grüßen

Roman Baur

Bankverbindung:

LBBW  
Blz.: 600 501 01  
Ktrn.: 2614951



Besigheim, 18.05.2025

## Antrag für den WJV-Jugendtag am 20.07.2025

### Abänderung der Wettkampfordnung Aufnahme Wild-Card-Lösung

**Alte Fassung der WJV-Wettkampfordnung, Teil C, Bisher keine Nennung**

**Neue Fassung der WJV-Wettkampfordnung, Teil C, Punkt 15.12 (Seite 38)**

- 15.12 Der zuständige Referent oder seine Vertretung können eine Wild-Card-Lösung für gewisse Maßnahmen anordnen. Diese ist auch kurzfristig in der Meisterschaftsrunde bei Einzelwettbewerben der Altersklasse u11/u13 möglich.
- Gilt für bis zu je 2 Jungs + 2 Mädchen je gemeldetem Verein.
  - Wird für jede Veranstaltung separat entschieden anhand der Melde-/Qualizahlen und liegt im Ermessen der zuständigen Referenten.
  - Einen generellen Anspruch gibt es nicht.

#### **Begründung:**

In den letzten Jahren als Übergangs-Hilfsmittel bewährt, möchten wir empfehlen die Wild-Card als ständiges Mittel in die Wettkampfordnung aufzunehmen. Somit können einzelne Veranstaltungen mit Startern belebt werden.

Martin Christ  
(Referent u11/u13)



Besigheim, 08.06.2025

## Antrag für den WJV-Jugendtag am 20.07.2025

### Abänderung der Wettkampfordnung T-Shirts bei Wettkämpfen bis u13 männlich

#### Alte Fassung der WJV-Wettkampfordnung, Teil C, 4.4 (Seite 26)

##### 4.4 Teilnahmeberechtigung

Kämpferinnen tragen unter der Jacke ein völlig weißes oder fast weißes T-Shirt mit kurzen Ärmeln, das ausreichend reißfest ist; es sollte lang genug sein, um in die Hose gesteckt zu werden. Es kann anstelle des weißen T-Shirts ein kurzärmeliger weißer oder fast weißer einteiliger Gymnastik-/Badeanzug unter der Jacke getragen werden.

#### Neue Fassung der WJV-Wettkampfordnung, Teil C, Punkt 4.4 (Seite 26)

##### 4.4 Teilnahmeberechtigung

Kämpferinnen **in allen Altersklassen und Kämpfer in den Altersklassen bis einschließlich u13 müssen** unter der Jacke ein völlig weißes oder fast weißes T-Shirt mit kurzen Ärmeln **tragen**, das ausreichend reißfest ist; es sollte lang genug sein, um in die Hose gesteckt zu werden. Es kann anstelle des weißen T-Shirts ein kurzärmeliger weißer oder fast weißer einteiliger Gymnastik-/Badeanzug unter der Jacke getragen werden.

#### Begründung:

Dem zugestimmten Antrag der Bundesjugendleitung, zur JVV am 14.06.2025 in Bischofsgrün folgend, wird dieser Antrag gestellt, um die Regelung frühzeitig umzusetzen.

Begründung hierfür sind zum einen, dass die männlichen Kinder im Training oftmals auch T-Shirts tragen, zweitens eine Gleichberechtigung zwischen Mädchen und Jungs hergestellt wird und drittens dem Jugendschutz Vorschub geleistet wird. Zumal auch hier Jungs sich ihres Oberkörpers im Vergleich zu anderen Kindern schämen.

Martin Christ  
(Referent u11/u13)



Antrag an den Jugendtag

**Judoschule  
Roman Baur**  
Maybachstr. 8  
71229 Leonberg  
Mobil: 0151/11678569  
e-mail:  
[romansjudoschule@t-online.de](mailto:romansjudoschule@t-online.de)  
[www.judoschule-leonberg.de](http://www.judoschule-leonberg.de)  
UST-ID DE211543777

Die Judoschule beantragt,

eine Württembergische Meisterschaft in allen Jugenden als Mix-Team-Event mit 3 Mädchen- und 3 Jungsgewichtsklassen und mindestens vier Kämpfern. Ein Fremdkämpfer pro Geschlecht wird zugelassen.

Begründung:

Das ist ein spannender Olympischer Wettbewerb und wir sollten dem Beispiel folgen und natürlich wieder Öffentlichkeitsarbeit.

Mit besten Grüßen

Roman Baur

Bankverbindung:

LBBW  
Blz.: 600 501 01  
Ktrn.: 2614951



**Judoschule  
Roman Baur**  
Maybachstr. 8  
71229 Leonberg  
Mobil: 0151/11678569  
e-mail:  
[romansjudoschule@t-online.de](mailto:romansjudoschule@t-online.de)  
[www.judoschule-leonberg.de](http://www.judoschule-leonberg.de)  
UST-ID DE211543777

Antrag an den Jugendtag

Die Judoschule beantragt,

dass die Jugendstützpunkte abgeschafft und ersetzt werden durch „wettkampflizenzierte“ Vereine.

Begründung:

In jedem Verein schlummert mindestens ein Talent oder einer der gerne kämpfen gehen möchte. Nur trauen die sich nicht, aus verschiedenen Gründen in die Stützpunkte zu gehen. Die Idee ist folgende:

- Vereine die regelmäßig zu Wettkämpfen gehen und auch ein Wettkampftraining anbieten sollen eine „Wettkampflizenz“ erhalten.
- In diese Vereine können dann potentielle Talente und Wettkämpfer gehen, werden auch von denen dann beim Kämpfen betreut und die Athleten müssen nicht den Verein wechseln.
- dadurch wird die Hürde „Fahrweg“ verkürzt
- die Angst des Vereinswechsels wird den nicht kämpfenden Vereinen genommen.

Die Vorteile des lizenzierten Vereins sollen sein,

- Ausstrahlung einer große Judokompetenz
- dass seine Trainer für die Danprüfung keine Module besuchen müssen
- er einfacher Fremdkämpfer für sein Team bekommt
- mehr Trainingspartner hat.

Mit besten Grüßen

Roman Baur

Bankverbindung:

LBBW  
Blz.: 600 501 01  
Ktrn.: 2614951



Antrag an den Jugendtag

**Judoschule  
Roman Baur**  
Maybachstr. 8  
71229 Leonberg  
Mobil: 0151/11678569  
e-mail:  
[romansjudoschule@t-online.de](mailto:romansjudoschule@t-online.de)  
[www.judoschule-leonberg.de](http://www.judoschule-leonberg.de)  
UST-ID DE211543777

Die Judoschule beantragt,

dass Vereine, die nicht am Wettkampfgeschehen der Meisterschaftsrunden des WJV teilnehmen, eine Marketingumlage von 100 Euro/Jahr zahlen. Das Geld soll dann den ausrichtenden Vereinen zu Gute kommen und das Startgeld stabil halten.

Begründung:

Die Vereine, die zu Wettkämpfen gehen und somit aktiv Öffentlichkeitsarbeit betreiben, haben eine hohe finanzielle Belastung, durch Startgelder, Fahrtkosten, Kampfrichterumlagen, Betreuerkosten. Das sind mehrere Tausend Euro/Jahr. Zusätzlich dazu haben sie einen hohen persönlichen Einsatz, durch die Wettkampfbetreuung und die Medienberichterstattung. Von den Internetauftritten, Zeitungsartikeln... profitieren auch die Vereine im Umfeld des wettkämpfenden Vereins, daher wäre eine Beteiligung an den Kosten nur gerecht.

Mit besten Grüßen

Roman Baur

Bankverbindung:

LBBW  
Blz.: 600 501 01  
Ktnr.: 2614951